



Liebe Medienscout-Interessierte,

das war ein aufregendes Medienscout-Schuljahr: sieben erfolgreiche Modul-Fortbildungen, ein spannender Austausch im Rahmen von Erasmus+ und nun vor wenigen Tagen unser gemeinsames 1. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“. Mehr zu all dem erfahren Sie in dieser und der nächsten Newsletter-Ausgabe.

Wie gewohnt informieren wir in diesem Newsletter darüber hinaus in folgenden Rubriken:

- Fortbildungen & Veranstaltungen
- Ausschreibungen & Wettbewerbe
- Materialien für die Ausbildung und Arbeit von Medienscouts

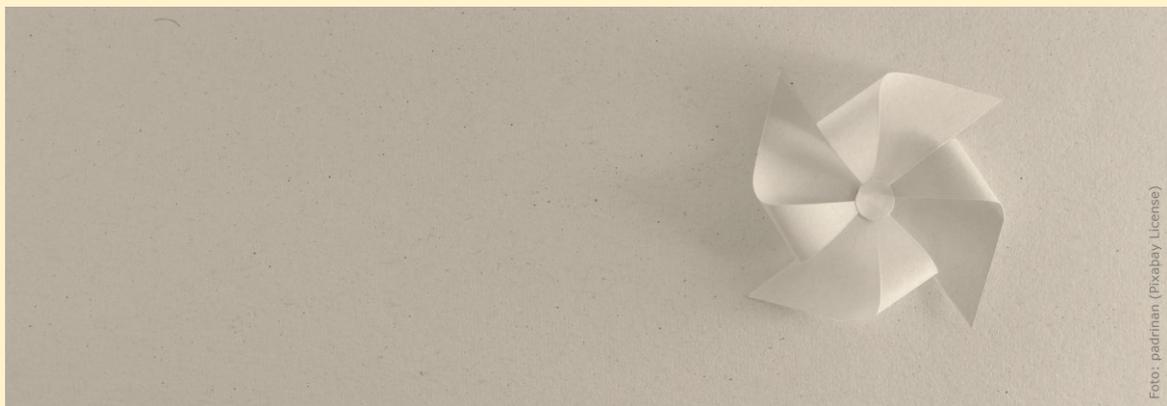
Herzliche Grüße und alle guten Wünsche für erholsame und erlebnisreiche Sommerferien senden Ihnen

Angela Potowski

Landesamt für Schule und Bildung
Ref. 53 | Medienbildung und Digitalisierung
Tel. +49 351 8324-498
angela.potowski@lasub.smk.sachsen.de

Claudia Kuttner

Kommunikations- und
Medienwissenschaftlerin (freiberuflich)
mail@claudia-kuttner.de
www.claudia-kuttner.de/medienscouts



Aktuelles aus der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“

Fortbildungsreihe „Medienscouts ausbilden“ – Themen & Termine 2023/24

Auch im kommenden Schuljahr wird die Fortbildungsreihe „Medienscouts ausbilden“ nicht nur fortgesetzt, sondern abermals erweitert: Im Schuljahr 2023/24 bieten wir nunmehr 8 Online-Module für die Fortbildung von Lehrpersonen als Medienscout-Ausbildende an. Alle Module sind unabhängig voneinander konzipiert, so dass die Teilnahme kein Vorwissen bzw. keine vorangegangene Teilnahme an einem anderen Modul voraussetzt.

Modul 1 | „Basismodul: Was sind Medienscouts?“

Termin: 21.09.2023 | Anmeldung bis 24.08.2023 (Veranstaltungsnummer: R04433)

Die Teilnahme am Modul 1 empfiehlt sich für diejenigen, die gerade erst ins Thema einsteigen und noch an keinem anderen Modul der Reihe teilgenommen haben. Lehrpersonen von Grund- und Förderschulen empfehlen wir zum Einstieg Modul 7.

Modul 2 | „Medienscouts ausbilden: Cybermobbing & Social Media“

Termin: 24.10.2023 | Anmeldung bis 26.09.2023 (Veranstaltungsnummer: R04434)

Modul 3 | „Medienscouts ausbilden: Privatsphäre & Datenschutz im Netz“

Termin: 30.11.2023 | Anmeldung bis 02.11.2023 (Veranstaltungsnummer: R04435)

Modul 4 | „Medienscouts ausbilden: Hate Speech – Analyse & Umgang“

Termin: 18.01.2024 | Anmeldung bis 21.12.2023 (Veranstaltungsnummer: R04436)

Modul 5 | „Medienscouts ausbilden: Fake News & Verschwörungsmythen“

Termin: 27.02.2024 | Anmeldung bis 30.01.2024 (Veranstaltungsnummer: R04437)

Modul 6 | „Medienscouts ausbilden: Makellose Traumwelt? Inszenierung und Selbstdarstellung im Netz“

Termin: 19.03.2024 | Anmeldung bis 20.02.2024 (Veranstaltungsnummer: R04438)

Modul 7 | „Medienscouts ausbilden: Medienscouts in der Grundschule“

Termin: 12.12.2023 | Anmeldung bis 14.11.2023 (Veranstaltungsnummer: R04439)

Bitte beachten Sie, dass Modul 7 bereits im ersten Halbjahr 2023/24 stattfindet, um Grundschulen schon im Laufe des Schuljahres den Einstieg zu erleichtern.

Modul 8 | „Medienscouts ausbilden: ‚Stark gegen Medienstress!‘ – Digitale Resilienz und mentale Gesundheit im Medienalltag“

Termin: 25.04.2024 | Anmeldung bis 28.03.2024 (Veranstaltungsnummer: R04440)

Eine ausführliche Beschreibung der Module und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie ab sofort im Online-Fortbildungskatalog des Schulportals.

[Zur Anmeldung via Online-Fortbildungsportal](#)

1. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“

Die Eindrücke vom Netzwerktreffen in der vergangenen Woche sind noch ganz frisch – aktuell stellen wir alle Bilder und Materialien in einer kleinen Dokumentation zusammen, damit wir Ihnen diese mit dem nächsten Newsletter direkt nach den Sommerferien zugänglich machen können. – Bereits auf diesem Weg schon einmal ein großes Dankeschön an alle 65 Teilnehmenden: darunter Medienscouts und Medienscout-Unterstützende von 9 Schulen und medienpädagogische Fachkräfte von verschiedenen, großartigen Initiativen.

[1. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“](#)

Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“ in Österreich

Im Rahmen des EU-Bildungsprogramms Erasmus+ besuchte eine Projektgruppe der Bildungsinitiative im Juni 2023 verschiedene Schulen in Graz. Ziel dieses ersten Austausches war die Vorbereitung analoger und digitaler Treffen zur Kooperation von Medienscouts beider Länder. Einige Impressionen dieser Reise finden Sie hier.

[Zum Reisebericht](#)

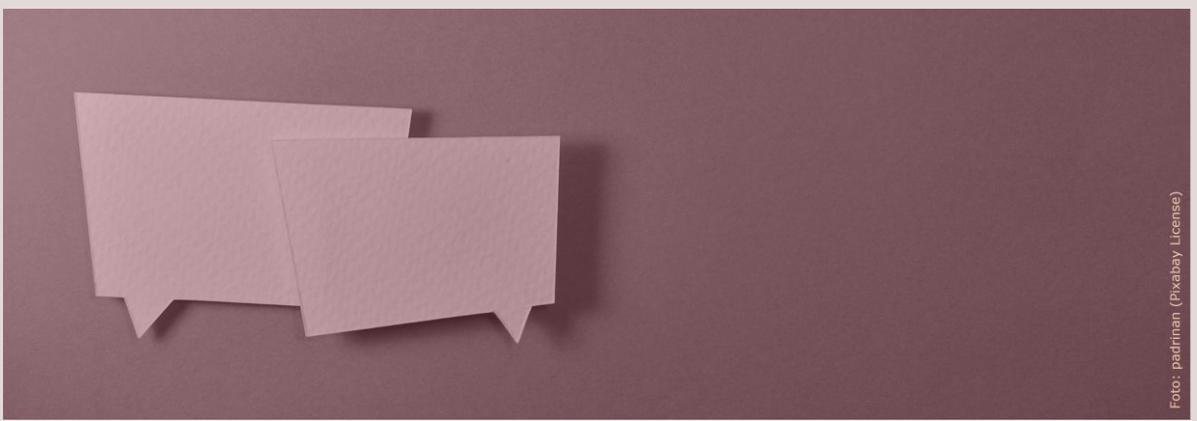


Foto: padfina (Pixabay License)

Fortbildungen & Veranstaltungen

Fachtagung: „Wie Social-Media-Anwendungen versuchen, junge Nutzerinnen und Nutzer in den Bann zu ziehen“ | 12. Juli 2023 (14.30-16.30 Uhr, online)

Im Rahmen der Online-Veranstaltung werden Forschungsergebnisse präsentiert, die sich mit Ursachen hoher Nutzungszeiten von sozialen Plattformen wie TikTok, Instagram und Co. befassen. Unter anderem wird der Frage nachgegangen, welche Rolle dabei so genannte Dark Patterns und Digital-Nudging-Strategien spielen. Auch die Wahrnehmung der Jugendlichen bezüglich solcher Mechanismen und das Bewusstsein über manipulative Designs werden diskutiert.

[Alle Infos & Anmeldung](#)

Vortrag: „SafeSearch – Jugendschutzfilter für Suchmaschinen einstellen und nutzen“ | 23. August 2023 (18.15-20 Uhr), Dresden

Verschiedene Suchmaschinen und Suchportale bieten inzwischen die „SafeSearch“-Filtertechnik an, mit der Suchergebnisse nach Jugendschutzkriterien ausgewählt werden können. Zum Teil sind diese Einstellungen jedoch datenschutzrechtlich problematisch. Im Rahmen des Vortrages wird erläutert, wie diese Filter funktionieren, wie sie eingestellt werden und wie wirksam sie sind. Zudem werden datensparsame Anwendungen und Alternativen vorgestellt.

[Alle Infos & Anmeldung](#)

Fachtag „Resilienz statt Resignation – Wie wir mit Medienbildung Krisen bewältigen können“ | 14. September 2023 in Leipzig

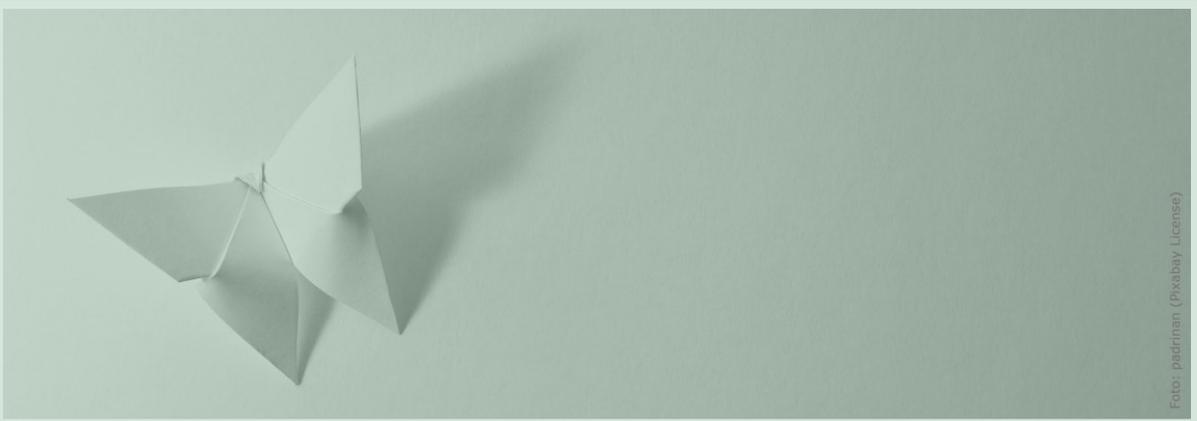
Im Rahmen des Fachtages werden Perspektiven aus der Resilienz-Pädagogik, der transformativen Bildung und der politischen Medienbildung diskutiert. Pädagogischen Fachkräften sollen damit Impulse und Methoden an die Hand gegeben werden, um „digitale Resilienz“ selbst leben und andere diesbezüglich anregen zu können. Organisiert wird der Fachtag von der Koordinierungsstelle Medienbildung Sachsen in Kooperation mit dem Netzwerk Medienpädagogik Sachsen und der vhs Leipzig.

[Programm & Anmeldung](#)

Medienpädagogische Veranstaltungen für Sachsen im Überblick

Weitere Veranstaltungen (Online-Veranstaltungen, Fachtage, Barcamps usw.), die in Sachsen im Themenfeld Medienbildung stattfinden, können Sie auch auf der Website der Koordinierungsstelle Medienbildung (KSM) recherchieren.

[Übersicht der KSM](#)



Ausschreibungen & Wettbewerbe

Erinnerung: Medienpädagogischer Preis – sachsenweite Auszeichnung für Medienbildungsangebote | Einreichfrist: 1. August 2023

Die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) und das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) rufen Fachkräfte aus dem schulischen und außerschulischen Bereich auf, sich um den Medienpädagogischen Preis 2023 zu bewerben. Ausgezeichnet werden sollen herausragende Ansätze und Methoden wissensvermittelnder oder aktiver Medienarbeit in Sachsen. Gesucht werden die besten Medienbildungsangebote für und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie die besten digitalen Bildungsangebote, die u. a. aktuelle mediale Trends und technische Entwicklungen aufgreifen und für die jeweiligen Zielgruppen verständlich aufbereiten.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

25. Deutscher Multimediapreis mb21 | Einreichfrist: 7. August 2023

Der Deutsche Multimediapreis mb21 ist der einzige bundesweite Wettbewerb, der die digitalen Arbeiten und Projekte von Kindern, Jugendlichen *und* jungen Erwachsenen bis 25 Jahre auszeichnet. Neben dem allgemeinen Wettbewerb mit freier Themenwahl lädt der Wettbewerb mit dem Jahresthema „Was Wir Wollen“ Interessierte dazu ein, digitale Formate als Sprachrohr für eigene Ideen und Wünsche einer besseren Zukunft zu nutzen. Es winken Preise im Gesamtwert von 11.000 EUR und die Einladung zum Medienfestival nach Dresden.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

Erinnerung: Das Zukunftspaket – für alle, die was bewegen wollen | Einreichfrist: 15. September 2023

Junge Menschen sollen einen besseren Zugang zu Bewegung, Kultur und Sport erhalten. Sie sollen aktiv sein, sich einbringen, gehört werden und ihre eigenen Vorstellungen umsetzen können. Damit will „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend einen Beitrag zur ganzheitlichen Förderung von Gesundheit leisten. Das Programm wendet sich direkt an Kinder und Jugendliche. Sie können selbst Projektideen vorschlagen und werden bei der Antragstellung der Fördermittel sowie bei der Umsetzung ihrer Projekte professionell unterstützt.

[Alle Infos](#)

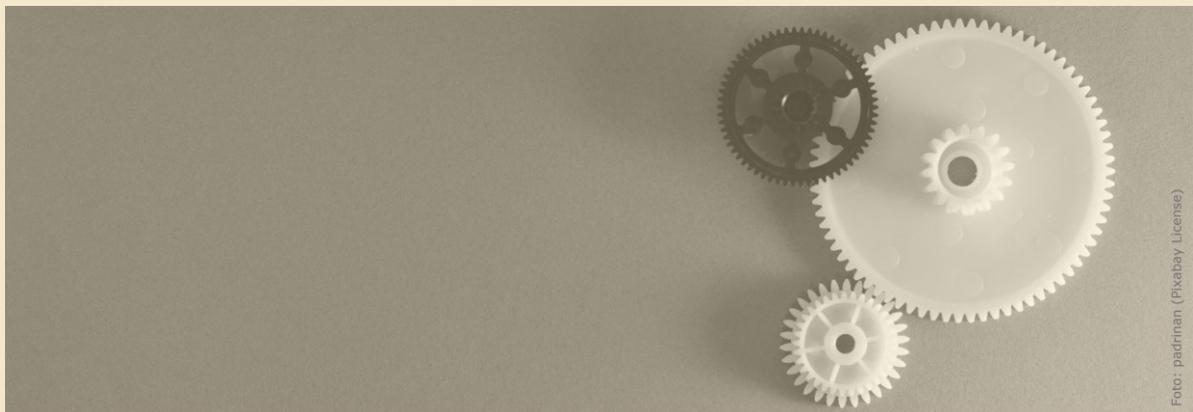
[FAQ für Kinder & Jugendliche](#)

Erklärvideo-Wettbewerb | Einreichfrist: 1. Dezember 2023

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 21 Jahren sind dazu eingeladen, sich als Gruppe am Wettbewerb der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung zu beteiligen, indem sie politische Themen in drei Minuten unterhaltsam und verständlich in Videoform erklären. Das mögliche Themenspektrum ist vielfältig: Gewählt werden kann ein politisches

Thema, das gerade heiß diskutiert wird oder für die Teilnehmenden zwar sehr relevant ist, in der Öffentlichkeit allerdings noch viel zu wenig Sichtbarkeit erfährt.

[Alle Infos & Bewerbung](#)



Materialhinweise

YoungData – Das Jugendportal zum Thema Datenschutz und Informationsfreiheit

Das von den Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder betriebene Portal YoungData wurde grundlegend überarbeitet und unter anderem an die Nutzungsgewohnheiten von Jugendlichen angepasst – insbesondere durch eine Optimierung für die Smartphone-Nutzung. Auf der Plattform finden Jugendliche nach dem jüngsten Relaunch nun Informationen zum Datenschutz und zur Informationsfreiheit, Tipps für ein kluges Verhalten im Internet und Berichte über die digitale Zukunft unserer Gesellschaft.

[Zum Portal](#)

Anti-Rumour-Leitfaden: „Wie man Verschwörungserzählungen erkennt und wie man mit Fake News umgeht“

Mit dem Projekt Anti-Rumour, das von vier europäischen Organisationen ins Leben gerufen wurde (darunter die Stiftung Digitale Chancen), soll das Bewusstsein für Fake News und Verschwörungserzählungen geschärft werden. Das Projekt richtet sich insbesondere an junge Menschen und legt den Fokus vor allem auf Desinformationen im Zusammenhang mit Umweltfragen und sozialer Teilhabe. Kürzlich wurde nun das erste Projektergebnis vorgestellt: der Anti-Rumour Leitfaden. Dieser bietet neben theoretischen und praktischen Ratschläge auch eine umfassende Einführung in das Thema Desinformation und Verschwörungserzählungen.

[Alle Info & Leitfaden](#)

Wie zuverlässig ist ChatGPT?

Seit der Veröffentlichung haben viele (nicht nur) junge Menschen den KI-basierten Chatbot ChatGPT als Hilfe im Schulalltag für sich entdeckt. Aber wie verlässlich ist ChatGPT? Und worauf sollte man bei der Nutzung achten? In einem neuen Unterrichtsmaterial gibt klicksafe einen kompakten Überblick und stellt fünf Beispiele vor, wie sich ChatGPT und Co. in der pädagogischen Praxis einsetzen lassen und dabei zugleich die Informationskompetenz von Jugendlichen gestärkt werden kann.

[Zum Material](#)

Report: Queerfeindlichkeit online

Menschen, die lesbisch, schwul, bisexuell, intersexuell, transgender sind oder sich auf andere Weise nicht-heteronormativ identifizieren (LSBTIQ* oder engl. LGBTIQ*), erfahren häufig Herabsetzungen und Anfeindungen im Netz. Dies reicht von subtiler Verunglimpfung bis hin zu offener Hetze. Queerfeindlichkeit ist auch ein wesentlicher Bestandteil rechtsextremer und islamistischer Propaganda. – Für die Medienscout-Ausbildung und Arbeit bieten diese und andere Erkenntnisse aus dem neuen Report von jugendschutz.net wertvolle Hinweise.

[Zum Report](#)

Video: „Druck, Hass, Manipulation: Wie kaputt macht Germany's Next Topmodel?“

Germany's next Topmodel (GNTM) läuft seit 17 Jahren und ist in der kritischen Diskussion um medial-vermittelte Schönheitsideale kaum wegzudenken. Seit der ersten Staffel 2006 verspricht die Sendung jungen Frauen die Chance auf eine Weltkarriere, auf ein Leben in Ruhm und Reichtum. – Für den hier verlinkten Beitrag hat „STRG_F“ mit ehemaligen GNTM-Teilnehmerinnen und Mitarbeitenden rund um die Produktion der Castingshow gesprochen. Einige berichten von einer schönen Zeit, andere von Überforderung, Druck, Manipulation am Set und sogar Morddrohungen nach der Sendung. Was geschieht hinter den Kulissen von GNTM? Was bleibt, wenn die Show vorbei ist? Und wer sind die wahren Gewinner und Verlierer von Germany's Next Topmodel?

[Zum Video \(ZDF-Mediathek, 73min.\)](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen:

[Newsletter abbestellen](#)